

HEROSOPASU

USV RB Zach Parkett SIEBING
9. Ausgabe
3/99

VEREIN-i-GSCHAUT

DAUNK-i-SOG

Für die Matchballspenden der letzten beiden Heimspiele bedankt sich der Sportverein bei Herrn **Franz Kern** und **Kurt Nowak**.

Der SV-Siebing bedankt sich bei allen **Helfern**, die bei der **Disco** mitgearbeitet haben.

Z'ruck-i-Gschaut

Siebing gegen Unterlamm: 0:2(0:0) Schiri: Potocnik Zuschauer: 200

Unsere Mannschaft konnte in der ersten Halbzeit die Feldüberlegenheit nicht in Tore ummünzen. Unterlamm spielte taktisch äußerst klug und ließ sich nicht herauslocken. In der zweiten Halbzeit konnte Siebing die Feldüberlegenheit nicht halten und aus einem Weitschuß fiel das 1:0 für Unterlamm. In der Schlussminute sah Radl Horst die Rote Karte wegen Torraubs, der Elfer war zugleich ausschlaggebend für den Endstand von 2:0. Unterlamm ist in der Oberliga die einzige Mannschaft gegen welche wir keinen Punkt machten.

Hartmannsdorf - Siebing: 2:5 (0:3) Kainz W., Sixt, Schweinzger, Luttenberger(Elfer), Handy Franzi. Schiedsrichter: Koch

In der ersten Halbzeit war das Spiel sehenswert; beste Frühjahrsleistung! Das wichtige erste Tor erzielte KAINZ W. aus ca. 20 m, einer seiner ominösen, uns schon bekannten Freistosstore. Das zweite Tor schoß Sixt M. nach einer sehenswerten Einzelaktion. Schweinzger erzielte noch in der ersten Halbzeit aus einem Kopftor das so wichtige 3:0, nachdem er vorher schon 2x mit guten Kopfbällen scheiterte. Hartmannsdorf hatte nur eine wirkliche Torchance und diese in den ersten Minuten. Jagonak musste mit einer Verletzung (ohne Feindeinwirkung) nach 15 Minuten durch Handy Mario ersetzt werden.

Kurz nach Wiederbeginn konnte Luttenberger einen Strafstoß nach einem Foul an Karner verwerten. Danach gab es noch einige sehenswerte Spielzüge unserer Mannschaft; trotzdem erzielte Hartmannsdorf den Anschlusstreffer zum 1:4. Ab diesem Zeitpunkt war Hartmannsdorf feldüberlegen und konnte auch noch ein zweites Tor schießen. Das erlösende 5:2 erzielte der kurz zuvor eingewechselte Handy Franzi, der seinen Bruder ersetzte.

ZÜRICH KOSMOS VERSICHERUNGEN

Hubert Sixt

8481 Siebing 41
Tel.: 03472/8243
Mobil: 0664/1020811

8430 Leibnitz
Quergasse 9
Tel. 03452/8316513

...gut beraten!...gut versichert!...beruhigt schlafen!

Siebing-Pircha: 1:1 (0:1) Handy Mario Schiedsrichter Mittasch (kein Kommentar)

Ein faires Spiel wurde zum Kartenspiel des Schiedsrichters Mittasch, bekannt aus den Medien (siehe Kronen Zeitung vom 4.5.99). Pirka begann stark und ging in der ersten Halbzeit verdient mit 1:0 in Führung. In der zweiten Halbzeit als Siebing sich sammelte kam uns der Schiedsrichter in die Quere. Nach der Ampelkarte von Karner Robert konnte Handy M. noch den Ausgleich erzielen. Das Spielgeschehen danach war überaus hektisch, aber keinesfalls derb, wobei der Schiedsrichter die Hauptrolle spielte. Er schloss von der 70. bis zur 90. Minute Sixt M., Lang Anton von der Ersatzbank, Kainz Wolfi und Radl Horsti sowie einen Spieler von Pircha aus. Unser Trainer wurde ebenfalls von der Bank verwiesen. Lang Anton erhielt die einzige rein Rote für die Aussage: "Präpotenz siegt!!". Außerdem wurde Sudi Walter vom Schiedsrichter beim Verband für lächerliche Aussagen angezeigt. Durch diese Schiedsrichterleistung wurde das Spiel zur Nebensache.

Gutenberg-Siebing: 1:1 (1:1) Nowak Markus Schiedsrichter Rauch III gut

Siebing lief mit dem allerletzten Aufgebot ein. **Die 6(!) fehlenden Spieler (5 gesperrt, Jagonak verletzt) konnten aber aus dem ordentlichen Kader ersetzt werden.** Auf der Ersatzbank nahmen lauter altgediente und nicht mehr im Training befindliche Spieler Platz (**Mayer Alois, Geissler Reinhard und der Trainer „Liebenau-Toni“ Haas**).

Gutenberg war die ersten 15 Minuten überlegen, aber als sich unsere neuformierte Mannschaft fand, gelang dieser das 1:0 nach einer Traumaktion von Luttenberger Werner, welche Nowak mit einem schönen Tor abschloss. Das 1:1 fiel kurz vor der Pause. In der 65. Minute kam Mayer Alois für **List Josef** zum Einsatz. Die 2. Halbzeit hatte keinerlei Höhepunkte auf beiden Seiten. **Liebenau Toni wechselte sich in der Schlussminute selbst ein**, musste zuvor jedoch 3 Umstellungen vornehmen. Unsere stark dezimierte Mannschaft hat sich bestens verkauft. **Die Gelb-Rot gesperrten Spieler** durften ein bis zum Schlusspfiff kämpfendes Team anfeuern. Die Punkteteilung war überaus gerecht.

Unsere Buam –i- Gschaut

U 10: Straden konnte 2x mit 7:1, Murfeld und St. Stefan/R. jeweils mit 6:1 besiegt werden!

U 14: 1:0 gegen Lebring, 4:0 gegen St. Georgen, 1:3 Niederlage gegen Gamlitz.

Vor-i-Gschaut

Samstag, 15.5.99 um 17,00 Uhr Siebing – Kirchbach

Samstag, 22.5.99 um 17,00 Uhr Greinbach - Siebing

Tabelle:

1. Gnas	47 Punkte
2. Ilz	43
6. Unterlamm	31
<u>7. Siebing</u>	<u>30</u>
8. Fehring	28
12. Greinbach	21
14. Kirchbach	12

Spruch: Wer keinen Vogel hat, kann auch keine originellen Ideen ausbrüten.(List Josef)

ZÜRICH KOSMOS VERSICHERUNGEN

Hubert Sixt

8481 Siebing 41

Tel.: 03472/8243

Mobil: 0664/1020811

8430 Leibnitz

Quergasse 9

Tel. 03452/8316513

...gut beraten!...gut versichert!...beruhigt schlafen!